

Werke von Johann Lütter

Kreis Aachen (jp). Die „Johann Lütter-Stiftung“, die sich mit Erfolg um die Aufführung und Verbreitung der Kompositionen des Alsdorfer Kirchenmusikers Johann Lütter (1913 bis 1992) bemüht, veranstaltet ein Konzert mit internationaler Beteiligung. Am Sonntag, 20. Juli, werden um 10 Uhr in der Parochiekerk St. Augustinus Geleen (NL) die „Missa Regina Angelorum“ und die Motette „Lobet den Herren“ aufgeführt. Singen wird der Kirchenchor St. Cäcilia Tripsrath, Orgelbegleitung Tjeu Zeyen.

Stiftung in Niederlanden

Alsdorf. Die „Johann Lütter-Stiftung“, die sich mit Erfolg um die Aufführung und Verbreitung der Kompositionen des Alsdorfer Kirchenmusikers Johann Lütter (1913-1992) bemüht, veranstaltet mit internationaler Beteiligung auch ein Konzert im nahen Ausland. Am Sonntag, 20. Juli, werden um 10 Uhr in der Parochiekerk St. Augustinus Geleen (Niederlande) die „Missa Regina Angelorum“ und die Motette „Lobet den Herren“ (nach Psalm 103) von Johann Lütter aufgeführt. Der Kirchenchor St. Cäcilia Tripsrath singt, der schon im Heinsberger Selfkant-Dom und in St. Castor Alsdorf sein Können in den Dienst der Lütter-Stiftung gestellt hat. Die Orgel spielt Tjeu Zeyen, Organist an der Kirche St. Augustinus in Geleen. (jope)

nmz Noten

Noten-Tipps

Johann Lütter (1913–1992): Vier Kanons für Streichquartett. Partitur und Stimmen. Dohr E.D. 20704 (2001).

Was dieser rheinische Komponist bereitstellt, sind wenige Takte umfassende, aber kontrapunktisch interessante Gebilde, bei denen jeweils zwei der Quartettstimmen den strengen Kanon abgeben, während die beiden anderen ein eigenes melodisches und leicht imitierendes Eigenleben entwickeln.